



Werkstoff ohne Grenzen – Ausstellung der Tischlergesellenstücke

SEHENSWERTES: Galerie Handwerk Koblenz präsentiert kreative Möbelideen junger Tischler – Landessieger des Wettbewerbs „Die Gute Form“ ausgezeichnet

So abwechslungsreich wie die tägliche Arbeit in den Tischlereien, so abwechslungsreich sind auch die Stücke, die die Galerie Handwerk der Handwerkskammer Koblenz vom 2. bis 23. Oktober präsentiert. Gezeigt werden in der Koblenzer Rizzastraße 24-26 die beim Landesentscheid „Die Gute Form“ nominierten Gesellenstücke.

Der Wettbewerb „Die Gute Form“ des Tischlerhandwerks zeichnet hervorragend gestaltete Gesellenstücke aus. Er wird jährlich durch den Innungsverband des Gewerks ausgerichtet und findet zuerst auf Innungs-, dann auf Landes- und schließlich auf Bundesebene statt. Eine Jury entscheidet, welche der Arbeiten eine Runde weiter kommen. Ziel ist es, einerseits die Lehrlinge so früh wie möglich dazu zu motivieren, neue Wege und Ideen für die Verarbeitung und Gestaltung von Holz zu entwickeln. Andererseits soll mithilfe des Wettbewerbs und den Ausstellungen die Öffentlichkeit auf das Tischlerhandwerk und seine Leistungsvielfalt aufmerksam gemacht werden.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung in der Galerie Handwerk verleiht



Einige der Gesellenstücke waren zuvor bereits im BUGA-Pavillon der HwK Koblenz zu sehen

Joachim Mertes, Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz, zusammen mit weiteren Persönlichkeiten die Auszeichnungen an die beiden Sieger des Landeswettbewerbs.

Die Ausstellung ist danach täglich von 11 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Weitere Infos, Tel.: 0261/ 398-277, Internet: hwk-koblenz.de/veranstaltungen

Online auf
hwk-koblenz.de

Wettbewerbe: Handwerksbetriebe, die sich durch innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen von der Masse abheben, können mit ihren Ideen auch Preise gewinnen. Alle Wettbewerbe, die für das Handwerk interessant sind, stellt die HwK Koblenz regelmäßig auf ihren Internetseiten vor. Dort sind die wichtigsten Informationen, Anmeldeunterlagen und Ansprechpart-

ner übersichtlich zusammengestellt. Vorbeisurfen lohnt sich!

Direktlink: hwk-koblenz.de/wettbewerbe

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Handwerkskammer Koblenz

Donnerstag, 22. September 2011

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER WWW.HWK-KOBLENZ.DE

Nr. 18

www.HWK-BILDUNG.de

Unternehmerqualifikation

Betriebswirt des Handwerks

Optimierung von Arbeitsabläufen – Techniken der Unternehmensführung – Projekt-, Gruppenarbeit: **4.10.**, mo-fr, 8-16 Uhr, Koblenz

EDV Office Kompakt

Microsoft Office 2007: Word – Excel – Formatierungen – Serienbriefe – Berechnungen mittels Tabellen: **24.9.**, Sa, 8-15 Uhr, Koblenz

Technik

CAD-Grundkurs

Von der Installation bis zum fertigen Ausdruck einer Zeichnung: **7.11.**, Mo-Fr, 8-15 Uhr, Koblenz

Sachkunde Klimaanlage

Physikalische Grundlagen der Kältetechnik – Funktion, Wirkungsweise von Fahrzeugklimaanlagen – potenzielle Gefahren – gesetzlich vorgeschriebener Sachkundenachweis: **10.10.**, Mo&Mi, 17-21 Uhr, Koblenz

Qualitätssicherung bei Fotovoltaikanlagen

Wartung und Service: typische Fehlerquellen, qualitätssichernde Maßnahmen: **28.9.**, 18-20 Uhr, Koblenz; Wirtschaftlichkeit und Rahmenbedingungen: **24.11.**, 18-20 Uhr, Koblenz

Elektrofachqualifikation

... für festgelegte Tätigkeiten: Bau und Betrieb von Starkstromanlagen – Schutzmaßnahmen – Elektrizität – VDE-Bestimmungen: **15.10.**, Sa, 8-15 Uhr, Rheinbrohl

Nahrungsmittelhandwerk

Leichte Snacks

... warme Theke: Rezeptvielfalt – Kundentypen – Verkaufsargumente – Verkaufsregeln: **29.10.**, Sa, 8.30–15.30 Uhr, Koblenz

Morgen Meister!

HwK-Meisterakademie

hwk-koblenz.de/meister

Fachpraxis und Fachtheorie (Teile I&II) für **Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger:** 3.9., TZ, Koblenz (Einstieg noch mögl.); **Maurer u. Betonbauer:** 3.9., TZ, Koblenz (ebenso); **Metallbauer:** 9.9., TZ, Koblenz (ebenso); **Zimmerer:** 23.9., TZ, Koblenz; **Maler u. Lackierer:** 10.10., VZ, Koblenz; **Elektrotechniker:** 6.12., TZ, Koblenz; **Kfz-techniker:** 20.4.2012, TZ, Bad Kreuznach; **Landmaschinenmechaniker:** 20.4.2012, TZ, Bad Kreuznach;

WEITER MIT BILDUNG!

Fordern Sie das aktuelle HwK-Bildungsprogramm an oder besprechen Sie persönlich mit uns, welche Weiterbildungsstrategie für Sie die richtige ist. Informationen und Anmeldung unter Tel.: 0261/ 398-415, Fax: -990, E-Mail: bildung@hwk-koblenz.de, Internet: hwk-bildung.de



Handwerkskammer Koblenz

REGIONALREDAKTION

Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz
Telefon: 0261/ 398-0
Fax: 0261/ 398-398
E-Mail: hwk@hwk-koblenz.de

Verantwortlich: **Ass. jur. Alexander Baden**
HwK-Pressestelle
Telefon: 0261/ 398-165
E-Mail: presse@hwk-koblenz.de

Anzeigenberatung: **Gerd Schäfer**
Telefon: 06501/ 60863 14
E-Mail: schaefer-medien@t-online.de

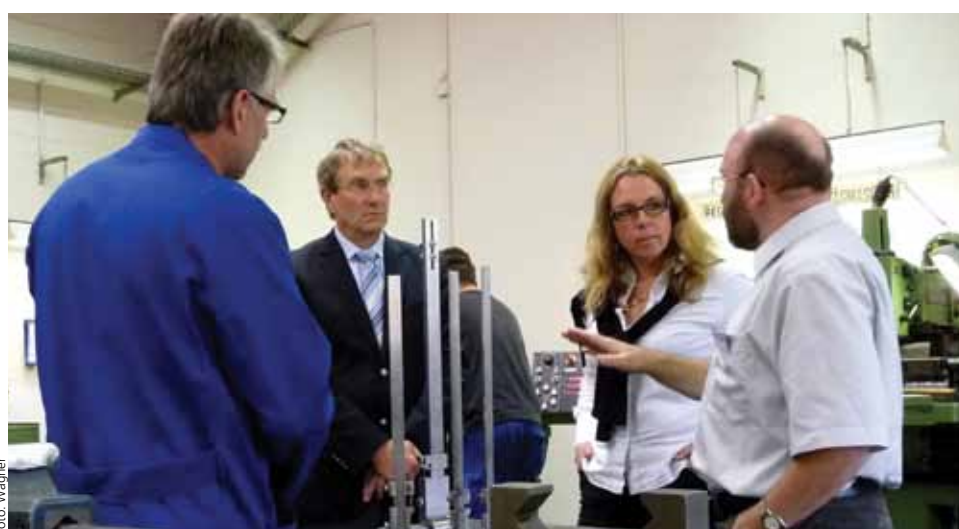


Handwerkernachwuchs überzeugt im Leistungswettbewerb

In den vergangenen Wochen haben sich weitere Handwerksgehilfen den Herausforderungen im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks gestellt und im fairen Wettkampf den Kammerpreis errungen: Bäckergehilfe **Elkana Wilhelm** (l.o.) aus Daaden im Landkreis Altenkirchen löste sowohl die schriftlichen Aufgaben, wie das Erstellen von Rezepten für Brot-, Blätter- und Kuchenteig, als auch die praktische Ausführung am besten. Er wurde in der Bäckerei von Leander Neeb in seinem Wohnort ausgebildet. Mit einer rundum überzeugenden Leistung entschied **Anne Schoke** aus Steinebach/Sieg den Wettstreit der Fachverkäuferinnen im Lebensmittelhandwerk Schwerpunkt Bäckerei für sich. Die 20-Jährige lernte im Backhaus Hehl in Müschenbach (Westerwaldkreis). Malergehilfe **Alexander Schüssler** aus Thörlingen im Hunsrück (l.u.) erfüllte die Kriterien der Jury, die auf Maßgenauigkeit, Farbharmonie und Sauberkeit der Ausführung achtete am besten. Der 19-jährige Alexander lernte sein Handwerk in der Demoler GmbH in Kastellaun. Beim Bau eines Hockers, bei dessen Anfertigung es auf Maßgenauigkeit, Winkligkeit und Sauberkeit der gefertigten Verbindungsteile ankam, überzeugte die Arbeit von Tischlergehilfe **Kai Grünwald** aus Altlay im Landkreis Cochem-Zell die Prüfer. Ausgebildet wurde der 19-Jährige von der Ferdinand Schneider GmbH in Bärenbach (Hunsrück). Infos: gesellenpruefung@hwk-koblenz.de

Infos zur Berufsbildung im Handwerk erhalten

BESUCH Oberbürgermeisterin besucht BBZ Bad Kreuznach



Dr. Heike Kaster-Meurer (2.v.r.) mit Hauptgeschäftsführer Alexander Baden (M.) in der Metallhalle

Kürzlich besuchte die neue Oberbürgermeisterin der Stadt Bad Kreuznach, Dr. Heike Kaster-Meurer, das HwK-Berufsbildungszentrum (BBZ) Bad Kreuznach für ein ausführliches Informationsgespräch. HwK-Hauptgeschäftsführer Alexander Baden und Zentrumsleiter Dr. Lothar Greunke begrüßten sie herzlich, bevor sie bei einem Rundgang einen kurzen Überblick über Geschichte, Gliederung und Aufgaben der HwK-Einrichtung gaben. Beim Blick in die Ausbildungswerkstätten wurde anschließend die Vernetzung der Ausbildung betrieblicher Lehrlinge in der Überbetrieblichen Lehrlingsunter-

sung aus den Schwerpunktbranchen Metall und Bau sowie Lehrlingen im Rahmen von Förderprojekten zur Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) seitens Arbeitsagentur und Jobcenter verdeutlicht. Besonders beeindruckt zeigte sich die Oberbürgermeisterin von den vielfältigen Ansätzen der Berufsorientierungshilfe für junge Menschen und deren praxisnahe Qualifizierung. Angedacht ist hier eine Unterstützung der Stadt Bad Kreuznach durch das HwK-Berufsbildungszentrum.

Weitere Infos zum BBZ Bad Kreuznach, Tel.: 0671/ 894013-0, Fax: -888, E-Mail: BBZ-Kreuznach@hwk-koblenz.de

Kfz-Schiedsstelle neu besetzt

Die Schiedsstelle für das Kraftfahrzeuggewerbe Nahe-Hunsrück hat einen neuen Vorsitzenden: Rechtsanwalt Dr. Helmut Martin hat die Nachfolge des ausscheidenden Juristen Burkhard Beye, Stadtratsdirektor a.D., übernommen. Ihm zur Seite steht als Stellvertreter Dr. Peter Rheinländer von der Kreuznacher Anwaltskanzlei Neussel & Martin. Bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Kunden sowie Kfz-Handel und -Handwerk gilt die Schiedsstelle als unbürokratischer „Friedensstifter“. Und das schon seit fast 40 Jahren. Die Kfz-Schiedsstelle wurde 1972 von den drei Kfz-Innungen Bad Kreuznach-St. Goar, Birkenfeld und Simmern gegründet, berichtete der Kreuznacher Obermeister Dieter Markgraf. „Das gehört zu unserem Kundenservice und ist auch Teil eines Verbraucherschutzes“, bestätigt Markgraf. Insgesamt 25 bis 40 Kunden-Unternehmer-Konflikte landen jährlich vor der Schiedsstelle, konnte Hauptgeschäftsführer Gerhard Schlaw von der Kreishandwerkerschaft (KHS) Rhein-Nahe-Hunsrück mitteilen. Im Verbraucherschutz hat die Schiedsstelle einen besonders guten Ruf, erklärte Schlaw: „Etwa 60 Prozent werden vom ADAC geschickt.“ In 98 Prozent der Fälle werde eine gütliche Lösung erreicht, „mit der beide Parteien leben können“. Dabei sind die Händler und Werkstätten an den Schiedsspruch gebunden. Dem Kunden bleibt der Rechtsweg auch nach einem Urteil der Schiedsstelle immer noch offen.

Weitere Infos, Tel.: 0671/ 836080, Fax: 33141, E-Mail: info@khs-rnh.de, Internet: khs-rnh.de (KHS)



Kommen, Staunen und Erleben bei der Faszination Handwerk mit den Schwerpunkten Bauen und Wohnen, Hightech im Handwerk, Kunsthandwerk und Design, Schönheit und Wellness, Energie und Umwelt – das Handwerk zeigt im Rahmen der Bundesgartenschau bis 16. Oktober in Koblenz seine Leistungsvielfalt, täglich von 9 Uhr bis Sonnenuntergang, Nähe Deutsches Eck/Basilika St. Kastor (Eingang Kastorkirche)

Ausstellungen und Events

24. September, 19-1 Uhr: Lange Nacht der Museen. „Licht gießen im Pavillon“: Nach Einbruch der Dunkelheit Lichtspiel im BUGA-Pavillon genießen oder aktiv werden und selbst Licht gießen. **Ausstellung** „Filzen – Klöppeln – Posamentieren – Sticken – Stricken – Weben“: Textilgestaltung im Handwerk.

Präsentation „Blühende Fantasie“: Mode-, Designschüler und Lehrlinge der Modeberufe und des Maßschneiderhandwerks aus Koblenz und Trier präsentieren blumige Kreationen: museumsnacht-koblenz.de

25. September, ab 12 Uhr: „Tag der Friseur! Kopfkunst live erleben“. Unter dem Motto „Kopfkunst, Inspirationen zur BUGA“ starten die Profis von der Friseur- und Kosmetiker-Innung Mittelrhein ihr eignes für die BUGA entwickeltes Live-Programm. Präsentationen um 13.30 Uhr, 15.30 Uhr, Finale 16 Uhr. Internet: lv-friseur.de

1.-15. Oktober: Ausstellung „Schookolade – zart bis bitter“. Konditoren und Gestalter zeigen Objekte zwischen Illusion und Täuschung. Außerdem **1.-5. Oktober** Mitmachausstellung für Kinder: „Reise zu den Azteken – Von der bitteren Kakaofrucht bis zur süßen Leckerei“, jeweils 13.30, 15 und 17.30 Uhr.

Fachveranstaltungen

9. Oktober: „Confiserie and More“ Berufsfachforum für den Konditorenachwuchs organisiert vom Deutschen Konditorenbund und der Konditoren-Innung Rheinland-Pfalz: konditoren-rlp.de

Alle Infos ...

... unter hwk-koblenz.de/buga

HwK INTERN

Service direkt

Ganz eilig – nicht zufrieden?

Trotz engagierter Arbeit können sich gelegentlich Fehler einschleichen. Die HwK Koblenz hat eine zentrale Stelle eingerichtet, an die Sie sich wenden können, wenn Sie einmal nicht zufrieden waren, etwas Besonderes auf dem Herzen haben oder es ganz besonders eilt. Ziel ist es, unsere tägliche Arbeit und Kundenorientierung kontinuierlich zu verbessern und auszubauen. Melden Sie sich einfach bei Katharina Quirbach, denn Ihre konstruktive Kritik ist für uns ein Wegweiser, unserem Serviceziel kontinuierlich näher zu kommen. Tel.: 0261/ 398-227, Fax: -999, E-Mail: service-direkt@hwk-koblenz.de



Ein „Teamplayer“ feierte seinen runden Geburtstag

JUBILAR: Peter Mumbauer bringt die Region Hunsrück mit Engagement im Ehrenamt voran

Als „Teamplayer“ im Handwerk und in der Politik konnte Peter Mumbauer, Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft (KHS) Rhein-Nahe-Hunsrück, zu seinem 50. Geburtstag eine große Gratulantschar in der Hunsrück-Akademie in Simmern begrüßen. Innungs-Obermeister der Dachdecker, Kreishandwerksmeister, Kommunalpolitiker und engagierter Ehrenamtler – Peter Mumbauers runder Geburtstag war für viele seiner Kollegen und Freunde Gelegenheit, eine Zwischenbilanz seines erfolgreichen Wirkens zu ziehen.

„Als Mensch und als Handwerker hat Peter Mumbauer viel bewegt“, lobte Werner Wittlich, Präsident der Handwerkskammer (HwK) Koblenz, den Jubilar. Er habe Synergien und Netzwerke aufgebaut und dabei immer das Wohl anderer im Blick gehabt. Beispielhaft dafür sei die erfolgreiche Fusion der beiden Kreishandwerkerschaften in Simmern und Bad Kreuznach, die Peter Mumbauer mit vorangetrieben habe. Dank seiner Beharrlichkeit, Geduld und Überzeugungskraft sei ebenfalls die Planung und Umsetzung der Hunsrück-Akademie möglich geworden. Mit seinem Betrieb „Rundum Meisterservice“ – den er 1994 nach einem schweren Unfall zusammen mit Handwerkskollegen gründete – habe er auch gezeigt, wie kollegiale Zusammenarbeit dem Kunden nützt: 30 Mitarbeiter bieten gemeinsam meisterhafte Tischler-, Elektro- und Dachdeckerarbeiten an. Dafür gewann er im Juni 1996 sogar den Sonderpreis „Vorbildliche Existenzgründer im Handwerk“. Mit seiner „Jobschleuse“ gilt Peter Mumbauer über die regionalen



Gratulierten zum 50. Geburtstag (v.l.): HwK-Präsident Werner Wittlich, Kreishandwerksmeister Jürgen Günster, Jubilar Peter Mumbauer, KHS-Hauptgeschäftsführer Gerhard Schlaue, HwK-Hauptgeschäftsführer Alexander Baden, KHS-Geschäftsführerin Silke Dittrich und Landesinnungsmeister Johannes Lauer

Grenzen hinweg als beispielhaft. Auf sie ist er denn auch besonders stolz. Hier wird Jugendlichen, die sonst nur geringe Chancen hätten, eine gute Zukunft im Handwerk ermöglicht. „Das ist jetzt ein Selbstläufer und in der Region verankert“, freute sich Mumbauer.

„Trotz persönlicher Rückschläge hat Peter Mumbauer sich nicht nur für seinen Betrieb, sondern vor allem für seine Innung, seine Stadt, seine Region und sein Handwerk eingesetzt“, bekräftigte der Vorsitzende Kreishandwerksmeister Jürgen Günster in seiner Rede. Der Dachdeckerbetrieb, dessen Ursprung im Raum Bad Kreuznach mehr als 350 Jahre zurückverfolgt werden kann, wurde 1932 in Simmern gegründet. Kurz nach der Meisterprüfung musste Peter Mumbauer den Betrieb nach dem Tod seines Vaters 1987 weiterführen. Der Jubilar sei außerdem ein Paradebeispiel

für vorbildliches ehrenamtliches Engagement, betonte Jürgen Günster weiter. So sei er Obermeister der Dachdecker-Innung Simmern und stellvertretender Landesinnungsmeister, Kreishandwerksmeister, Mitglied der Vollversammlung der HwK Koblenz und Mitglied im Vorstand. Stadtrats-, Kreistags- und Verbandsgemeinderatsmitgliedschaft sowie Beigeordneter der Stadt Simmern komplettierten den Kreis.

Bei dieser Aufgabenfülle bereitet ihm sein eigener Betrieb jedoch immer noch die meiste Freude, wie Mumbauer bescheiden versicherte: „Ich fahre morgens in den Betrieb. Diese Arbeit gibt mir Kraft und motiviert mich.“ Im Vordergrund seines Engagements stehen stets die Idee und die gemeinsame Arbeit, wie er betonte. „Ich freue mich, gute Sachen zu schaffen, neue Dinge zu gestalten, in guter Zusammenarbeit mit anderen.“ (KHS)



Tischlereien öffneten ihre Türen für Besucher

Anlässlich des ersten bundesweiten „Tages des Handwerks“ am 3. September luden zahlreiche rheinland-pfälzische Tischlereien zum „Tag des Tischlerhandwerks“ in ihre Werkstätten zu einem Blick hinter die Kulissen ein. Mit dabei die Tischlerei Rieger aus Kaisersesch. Stellvertretend für den rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Kurt Beck, der in diesem Jahr die Schirmherrschaft für den Tag des Tischlerhandwerks übernommen hatte, besuchte Landtagspräsident Joachim Mertes (M.) die Tischlerei im Landkreis Cochem-Zell. Auch viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit und informierten sich über die vielseitigen Aufgabenstellungen im Tischlerhandwerk. Ebenso freute sich in Wassenach im Kreis Ahrweiler die Tischlerei Gasber über den Besuch des Landtagsabgeordneten Marcel Hüter.

Kopfkunst live auf der BUGA erleben

Unter dem Motto „Kopfkunst, Inspirationen zur BUGA“ präsentieren am 25. September, 12 bis 17 Uhr, die Profis der Friseur- und Kosmetiker-Innung Mittelrhein ihr eigenes für die Bundesgartenschau in Koblenz entwickeltes Live-Programm im HwK-Pavillon „Faszination Handwerk“. Die Frisuren-Show findet um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr statt, das Finale um 16 Uhr. Weitere Infos im Internet unter lv-friseure.de

Nächtlicher Streifzug durch die Mode

Im Rahmen der Langen Nacht der Museen am 24. September werden ab 19 Uhr Modeschüler sowie Lehrlinge der Modeberufe und des Maßschneiderhandwerks aus Koblenz und Trier eigene blumige Kreationen zeigen. Nach Einbruch der Dunkelheit können sich Besucher vom Lichtzauber im HwK-Pavillon faszinieren lassen und Textildesign im Handwerk erleben. Mehr im Internet unter hwk-koblenz.de/buga.

MELDUNGEN

An der Nahe Vorbereitung auf die Gesellenprüfung

Fachlich geschulte Dozenten unterstützen die Teilnehmer bei der Vorbereitung auf die Gesellenprüfung. Im Unterricht werden die prüfungsrelevanten Themen erarbeitet und zur optimalen Vorbereitung auf die bevorstehende Prüfung wiederholt. **Anlagenmechaniker SHK:** 8.10., sa, 5 Tage, Bad Kreuznach; **Wirtschafts- und Sozialkunde für alle Handwerke:** 15.10., sa, 2 Tage, Bad Kreuznach; **Elektroniker:** 22.10., sa, 5 Tage, Bad Kreuznach. Weitere Infos und Anmeldung, Tel.: 0261/ 398-115, Fax: -990, E-Mail: bildung@hwk-koblenz.de

Neues in der Steuerungstechnik

Elektropneumatik, 20.10., mo&mi, 10 Abende, Bad Kreuznach: Der Kurs richtet sich an Facharbeiter der Metall- und Elektrotechnik oder Personen mit gleichwertiger Qualifikation. Es werden grundlegende elektrische und pneumatische Kenntnisse vermittelt sowie Schaltplanerstellung und Fehlerlokalisierung und -behebung. **CNC-Fachkraft,** 22.10., sa, 5 Tage, Bad Kreuznach: Ein Kurs für Fachkräfte, die CNC-Werkzeugmaschinen bedienen, Programme erstellen oder Entscheidungen bei Neuinvestitionen treffen möchten. Ziel dieses Seminars ist die Vorbereitung auf die Prüfung zur CNC-Fachkraft oder die Meisterausbildung. Weitere Infos und Anmeldung, Tel.: 0261/ 398-114, Fax: -990, E-Mail: bildung@hwk-koblenz.de

Mit dem Handwerk aktiv in die Ferien

Vom 10. bis 12. Oktober lädt die HwK Koblenz wieder alle Schüler der siebten Klasse zu den Ferienkursen der **Juniortechniker-Workshops**



In den Ferien Handwerksberufe testen

ein. In den Workshops können die Jugendlichen praktisch ausprobieren, ob ihnen Tätigkeiten und Arbeitstechniken eines Ausbildungsberufes liegen und Spaß machen. Infos und Anmeldung, Tel.: 0261/ 398-111, E-Mail: juniortechniker@hwk-koblenz.de, hwk-koblenz.de/juniortechniker

Gesetzesänderung

Neues Gesetz zum Einsatz erneuerbarer Energien

Das vor zwei Jahren eingeführte Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) ist von der Bundesregierung überarbeitet und an die Europäische Erneuerbare-Energien-Richtlinie (EAG EE) angepasst worden. Sie verpflichtet alle Mitgliedsstaaten im Wärme- und Kältebereich zur Nutzung erneuerbarer Energien. Damit ist nun auch in Deutschland vorgeschrieben, dass öffentliche Gebäude zukünftig eine Vorbildfunktion einnehmen und für die Wärmeversorgung einen prozentualen Anteil erneuerbarer Energien einsetzen müssen. Dies gilt nicht nur für Neubauten, sondern auch für öffentliche Gebäude im Bestand sowie für Bauwerke, die von der öffentlichen Hand angemietet werden. Die neuen Regelungen des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG) sind bereits im Frühjahr in Kraft getreten. Weitere Infos zur Gesetzesänderung

beim HwK-Zentrum für Umwelt und Arbeitssicherheit, Tel.: 0261/ 398-653, Fax: -992, E-Mail: zua@hwk-koblenz.de, Internet: hwk-koblenz.de/umwelt

Ausbildungsbörse Ausstellerrekord in Bad Kreuznach

Bereits zum 25. Mal fand in Bad Kreuznach in der Jakob-Kiefer-Halle die Ausbildungsbörse statt. Von der ersten Stunde an dabei: Die HwK Koblenz! Zum Jubiläum zeichnete sich ein Ausstellerrekord ab, so Karl-Ernst Starfeld, Chef der Arbeitsagentur Bad Kreuznach. 50 Ausstellerfirmen präsentierten den zukünftigen Schulabgängern 170 Berufe. In der Pressekonferenz nach Eröffnung der Börse wurden als Herausforderungen für die nächsten 15 Jahre zwei Problemkreise eingegrenzt: die Auswirkungen der demografischen Entwicklung bei wachsendem Fachkräftebedarf einerseits, fehlende Ausbildungsreife und berufliche Qualifizierung andererseits. Zukünftige Aktionsfelder seien außerdem sowohl die Ausbildungsabbrüche als auch die betriebliche Weiterbildung, so die Veranstalter. Welche Zukunftsperspektiven das Handwerk bietet, zeigten die Berater der HwK Koblenz und der Kreishandwerkerschaft Rhein-Nahe-Hunsrück an ihrem gemeinsamen Beratungsstand.



Die Lebende Werkstatt „Schweißen“ gab Einblick ins Handwerk